

## **Wohnhaus**

Brauhirschengasse 6  
1150 Wien, Österreich

Dieser Sozialbau ist ein Beispiel von „Miniatür im Sozialen Wohnbau“ bzw. gelungenem Lückenverbau: 5 Wohnungen, ein Büro / Atelier und 4 Garagenplätze. Der Wohnbau, vier-geschoßig mit Dachausbau, beinhaltet eine Wohnung pro Geschoß. Der Grundriss ist aufgrund der Bauplatzkonfiguration zum Parallelogramm verschoben. Das zweiläufige Treppenstiegenhaus ist nach vorne an die Straßenfassade gestellt und durch eine Alu-Glaskonstruktion nach außen hin sichtbar. Die einzelnen Wohnungen sind knapp 100 m<sup>2</sup> groß und bestehen aus einem mittig durchgesteckten Wohnteil, wobei der Vorräum diesen Teil in Wohn- und Eßbereich trennt. Der Essbereich beinhaltet eine Art Küchenvitrine, eine Küchennische, die durch eine Glasschiebewand geschlossen werden kann. Auf die Straßenseite hin sind die Öffnungen fast in Raumhöhe gehalten, die Ostseite zeichnet sich durch Sichtbetonloggien aus. Das ebenerdige Büro - ein kleines Atelier mit Galerie und Atriumhof - betritt man über einen kleinen begrünten Hof, der von einer kreisförmigen Natursteinwand begrenzt wird.

ARCHITEKTUR  
**CPPArchitektur ZT KG**

BAUHERRSCHAFT  
**Schönere Zukunft**

FERTIGSTELLUNG  
**1994**

SAMMLUNG  
**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSDATUM  
**14. September 2003**



**Wohnhaus**

DATENBLATT

Architektur: CPPArchitektur ZT KG (Eva Šeška, Friedrich Priesner)

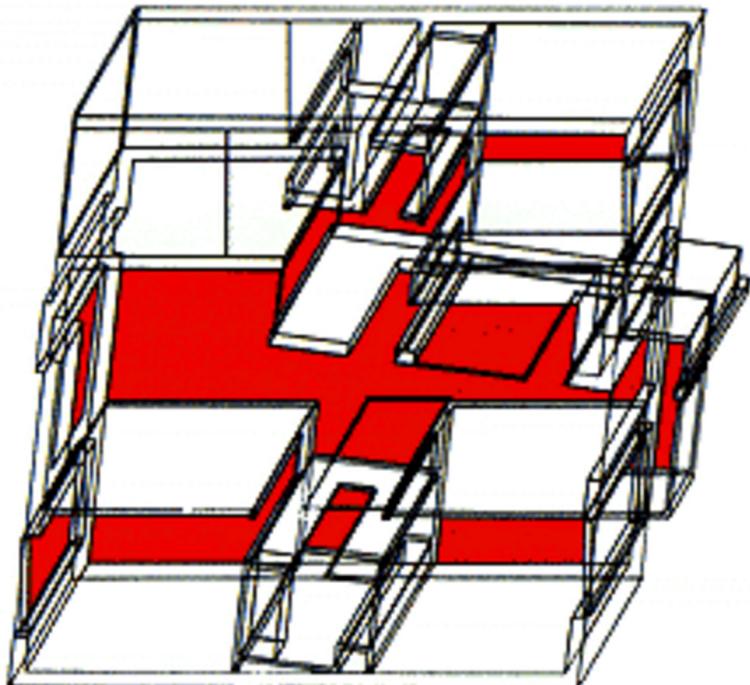
Bauherrschaft: Schöneres Zukunft

Fotografie: Paul Giuliani

Funktion: Wohnbauten

Ausführung: 1993 - 1994

**Wohnhaus**



Schaubild